

# Gemeinsame Mitarbeitervertretung im Kirchenkreis Celle und der Diakonie Südheide gGmbH

Tätigkeitsbericht 2023 – 2024

Liebe Kolleginnen und Kollegen,  
mit diesem Tätigkeitsbericht geben wir Ihnen einen zusammenfassenden Überblick über unsere Arbeit, die im vergangenen Jahr die Mitarbeitervertretung geleistet haben. Der Zeitraum unseres Tätigkeitsberichtes umfasst den Zeitraum November 2023 bis Oktober 2024

Unsere Zuständigkeit erstreckt sich auf ca. 750 Mitarbeitende. Es wurden 23 Sitzungen abgehalten.

**Im Zeitraum Oktober 2023 – Oktober 2024 sind folgende Personalfälle nach § 42 MVG-EKD bearbeitet worden:**

126 (142) Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wurden neu eingestellt  
251 (254) Arbeitszeitveränderungen, Weiterbeschäftigungen, Entfristungen, Umgruppierungen  
62 (67) Auflösungsverträge und Kündigungen

**Im Rahmen der Mitbestimmung in organisatorischen Angelegenheiten/§ 40 MVG haben wir folgende Personalfälle bearbeitet:**

16 (18) Arbeits- bzw. Wegeunfälle und  
20 (22) Schwangerschaften und Elternzeitverlängerungen wurden vorgelegt/angezeigt

Das vergangene Jahr war geprägt von Betriebsübergängen. Die MAV begleitete drei Betriebszweige bei ihrem Übergang. So haben wir das Team der Hilfefunktion aus dem Diakonischen Werk Celle zum Landkreis, den Betriebsübergang der ambulanten Pflege der Diakonie Südheide gGmbH und die Übertragung der Trägerschaft der Kindertagesstätte Bröckel begleitet. Hierbei wurde auf die Rechte und Pflichten der Mitarbeitenden sowie die Übernahme ihrer bestehenden Dienstverhältnisse zum Schwerpunkt unserer Begleitung.

Die Unterstützung belief sich aber auch auf die Beratung wie es für die Mitarbeitenden weitergeht und das Zuhören, um die Sorgen und Ängste ernst zu nehmen.

In der Klausurtagung des Gremiums wurde ein Schreiben an die Kirchengemeinden und Einrichtungen gearbeitet, um auf die Rechte der Mitarbeitendenvertretung hinzuweisen.

Im Rahmen des § 40 d) MVG-EKD sind die uns vorzulegenden Dienstpläne der Kindertagesstätten, des Carl-Böttcher-Hauses der Diakonie Südheide gGmbH und bis zum Betriebsübergang der ambulanten Pflege geprüft worden.

Die Teilnahme an Bewerbungsgesprächen, soweit es uns möglich war, wurden von uns begleitet. Begleitet haben wir auch Krisen- und Mitarbeitergespräche. Wir waren teilweise auch als Schlichtungspartner zwischen Arbeitgeber und Mitarbeiter gefragt. Anfragen zu Kündigungsfristen, Höher- oder Umgruppierungen und Sonderurlaub wurden ebenfalls von uns beantwortet.

Ein Austausch mit anderen MAV'en fand regelmäßig statt.

Dieser Tätigkeitsbericht wurde entsprechend § 31 Abs. 2 MVG-EKD erstellt.

gez.

Angela Große-Siems  
Vorsitzende

Veronika Kloth  
Stellv. Vorsitzende